

Zeitschrift der Deutsch-Israelischen Gesellschaft



50 Jahre DIG Wanderausstellung Israelis & Deutsche Die letzten Zeugen

Über die Kunst auf dem Weg zum Frieden

Der deutsche Freundeskreis des Tel Aviv Museums of Art e.V. (TAMAD) wurde 2002 in München als gemeinnütziger Verein gegründet. Heute engagieren sich bundesweit über 140 Mitglieder für das Friedensprojekt »The Art Road to Peace« und unterstützen die vielfältigen Projekte und Aktivitäten des Tel Aviv Museums of Art.



Kinderfriedensprojekt »The Art Road to Peace«

Über die Kunst auf dem Weg zum Frieden – so lässt sich die Vision von »The Art Road to Peace« beschreiben. Seit vielen Jahren bringt TAMAD in Israel jüdische, muslimische und christliche Kinder und Jugendliche aller sozialen Schichten zusammen, damit sie sich in der inspirierenden Atmosphäre des Tel Aviv Museum of Art begegnen. Sei es bei einem Tag im Museum, bei spielerischen Workshops für Kindergartenkinder oder bei Seminaren für künstlerisch begabte Jugendliche. Mehr als 2000 Kinder und Jugendliche profitieren inzwischen jährlich von den verschiedenen kunstpädagogischen Workshops und Seminaren. Ziel des Friedensprojektes ist es, über das Medium Kunst Brücken zwischen den verschiedenen Kulturen zu bauen. In den vielseitigen Workshops wird für die Kinder ein



»Deutsche Galerie« erhielt der Verein zum Dank für die zahlreichen Mitgliederspenden. Auf einer Fläche von 244 Quadratmetern werden wechselnde internationale Ausstellungen gezeigt, da-

Im Projekt »The Art Road to Peace« begegnen sich jüdische, muslimische und christliche Kinder und Jugendliche in der inspirierenden Atmosphäre des Tel Aviv Museum of Art.

kreatives Umfeld geschaffen, in dem sie sich freundschaftlich begegnen, Vorurteile abbauen und Toleranz üben. Aktuell unterstützt der Freundeskreis fünf Workshops, die auf der Webseite www.tamad. org ausführlich beschrieben sind. Ziel ist es, gerade in Zeiten der großen Spannungen, die Anzahl der Workshops konstant zu erhöhen und weiterzuentwickeln. Hierzu ist TAMAD auf Spenden angewiesen, die zu 100 Prozent dem Kinderfriedensprojekt zugutekommen.

Die Deutsche Galerie

Seit 2011 ist die Galerie der Deutschen Freunde zentraler Bestandteil des Tel Aviv Museum of Art. Die Namensgebung runter Graphiken und Drucke deutscher Expressionisten wie George Grosz, Otto Dix, Max Beckmann sowie zeitgenössische Kunst aus aller Welt. Auch einer der weltweit größten Druckgraphik-Sammlungen des norwegischen Künstlers Edvard Munch wird regelmäßig in den Galerieräumen präsentiert. Der Freundeskreis TAMAD versteht die Deutsche Galerie als Bindeglied zwischen Israel und Deutschland auf musealer Ebene. Er initiiert Kooperationen mit deutschen Museen und Sammlungen und fördert den kulturellen Austausch. Damit wird der deutschen und internationalen Kunst in Israel eine besondere Plattform geboten.

Freunde des Tel Aviv Museum of Art, Deutschland e.V. (TAMAD)

(Leiterin der Geschäftsstelle) Pienzenauerstraße 88, 81925 München Tel. +49. (o)89. 9988 4633 Fax +49. (o)89. 9828 712 info@tamad.org, www.tamad.org

Spendenkonto:

Dr. Kerstin Holme

Freunde des Tel Aviv Museum of Art, Deutschland e.V., HypoVereinsbank IBAN: DE13 7002 0270 0041 1598 20 **BIC: HYVEDEMMXXX**